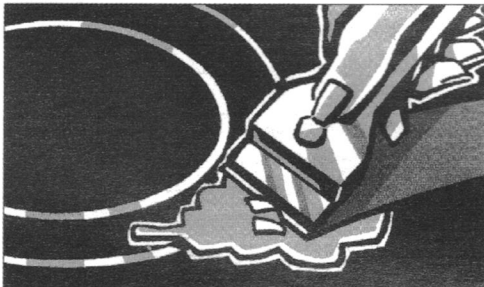


## Schott Reinigungs und Pflege Information für Glaskeramikmulden

### So einfach sind CERAN® Kochflächen zu reinigen

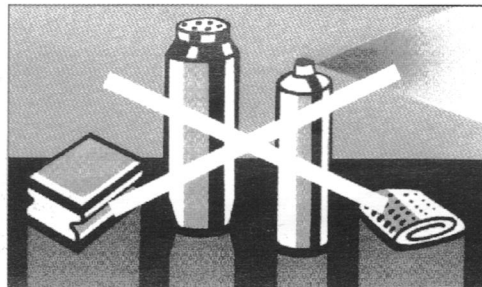


Damit Sie an Ihrer schönen und praktischen Kochfläche lange Freude haben, bitten wir Sie, unsere folgenden Tips und Hinweise zu beachten:

- Bitte entfernen Sie zuerst alle groben Verschmutzungen und Speisereste mit einem Reinigungsschaber (z. B. **CERA<sup>Hand</sup>**) von der CERAN® Kochfläche.
- Geben Sie nun einige Tropfen eines geeigneten Reinigungsmittels auf die kalte CERAN® Kochfläche und verreiben Sie diese mit einem Küchenpapier oder sauberen Tuch.
- Wischen Sie anschließend die CERAN® Kochfläche naß ab und reiben Sie mit einem sauberen Tuch trocken nach.

**Tip:** Reinigen Sie Ihre CERAN® Kochfläche regelmäßig, am besten nach jedem Kochvorgang.

### Wichtig:



● Sollten Ihnen versehentlich Gegenstände aus Kunststoff, Alufolie, Zucker bzw. zuckerhaltige Speisen auf der heißen CERAN® Kochfläche aufschmelzen, schieben Sie diese sofort mit einem Reinigungsschaber aus der heißen Kochzone weg. So können Sie Oberflächenschäden vermeiden. **!**

Bitte tragen Sie vor dem Kochen von stark zuckerhaltigen Speisen (z. B. Marmelade) immer ein Schutzmittel auf.

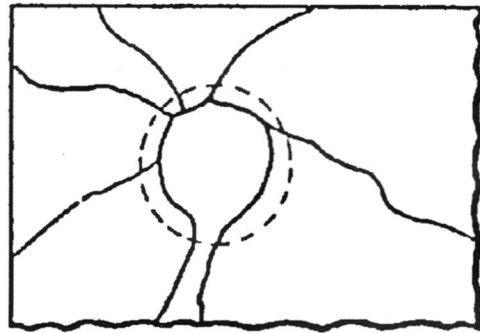
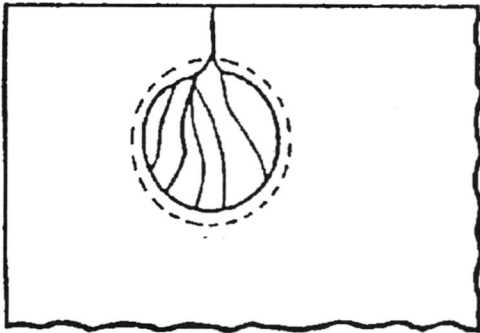
Auf keinen Fall sollten Sie kratzende Schwämme oder Scheuermittel verwenden. Auch chemisch aggressive Reinigungsmittel wie Backofenspray oder Fleckenentferner sind ungeeignet.

Eine Liste geeigneter Reinigungsmittel und Schutzmittel gegen Zuckerangriff haben wir für Sie auf der linken Seite zusammengestellt.

deutsch

## Bruchschäden

### 1. Überhitzungsbrüche (Anhang Bild 1 + Bild 2)



Überhitzungsbrüche beginnen immer oberhalb eines Heizkörpers. Ein typisches Zeichen für Überhitzungsbrüche, sind die eng nebeneinanderliegenden Bruchlinien (Bild 1 und Bild 2).

Falls die Überhitzung sehr stark war, verändert sich die Struktur der Glaskeramik, was zu einer Trübung (milchig) des Glaskeramikmaterials führt (Bild 1 mitte).

Die Überhitzungsbrüche treten öfters erst beim Abkühlen der Kochzone auf. Deshalb reklamiert der Kunde manchmal daß das Kochfeld erst einige Zeit nach dem Ausschalten der Kochzone und evtl. Abnehmen des Topfes gebrochen ist.

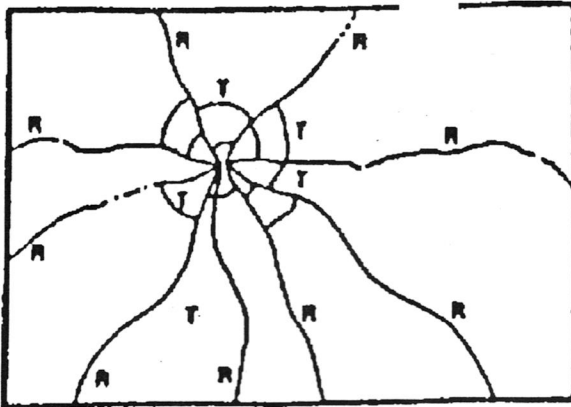
**Ursache:** Für die Überhitzung einer Kochzone gibt es verschiedene Möglichkeiten.

- a Defekter Überhitzungsschutz (Dehnungsstabregler)
- b Defekter Heizkörper
- c Sehr stark durchgebogene Topfböden (Durchbiegung größer 2mm) mit schlechter Wärmeabnahme. Solche Töpfe/Pfannen sollten auf Glaskeramikkochfeldern auch aus Energiespargründen nicht verwendet werden
- d Defekte Kochfeldelektronik.
- e Falschanschluß (400 V)

**Abhilfe:** Austausch der Glaskeramikplatte und des defekten Bauteiles, sowie Information des Kunden betreffend der Topfqualität.

**Überhitzungsbrüche sind innerhalb der Garantiezeit als Garantiefall abzurechnen, sofern kein Falschanschluß vorlag.**

## 2. Schlagbrüche (Anhang Bild 3 und Bild 4)

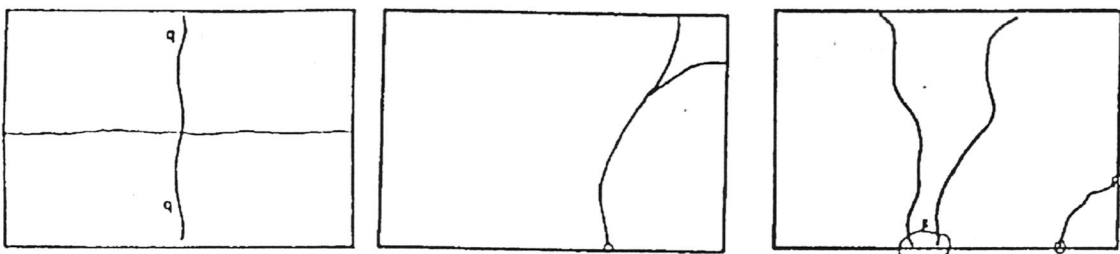


Das Bruchbild ähnelt einem Spinnennetz. Von der Schlagstelle gehen viele radiale Sprünge R aus, die bis zum Rand der Kochstelle durchgehen. Die von den Sprüngen R begrenzten Bruchstücke sind manchmal durch kreisförmige Sprünge T unterteilt. Die Anzahl der Bruchstücke wechselt abhängig von der Stärke des Aufschlages stark.

Obwohl die Glaskeramikkochfelder mechanisch stark belastbar sind, ist eine Punktbelastung besonders kritisch. Punktbelastungen treten z.Bsp. auf, wenn Gegenstände wie Salzstreuer, Gerwürzfläschchen etc. auf die Glaskeramikfläche fallen.

**Schlagbrüche sind auch in der Garantiezeit kostenpflichtig**

## 3. Spannungsbrüche (Anhang Bild 5 und 6)



Bei Spannungsbrüchen sind nur wenige Sprünge oder nur ein Sprung vorhanden. Manchmal geht der Sprung nicht ganz von einer Seite zur anderen Seite der Kochfläche.

**Ursache:** Ausschnitt in der Arbeitsplatte zu klein. Arbeitsplatte nicht gerade.

Befestigungswinkel zu fest angezogen, speziell wenn Arbeitsplatte nicht gerade ist.

**Achtung:** Vor dem Einbau der neuen Glaskeramikkochfläche muß die Ursache für den Spannungsbruch gesucht und beseitigt werden. Wird dies nicht gemacht, tritt der Spannungsbruch evtl. wieder auf.

**Spannungsbrüche sind auch in der Garantiezeit kostenpflichtig.**

## **Oberflächenbeschädigungen**

### **1. Zuckerausbrüche Löcher auf der Plattenoberseite (Anlage Bild 7 bis Bild 11)**

**Zuckerausbrüche** sind an den Muschelförmigen Ausbrüchen auf der Kochzone zu erkennen. Typisch sind kreisförmige Ausbrüche am Topf bzw. Plattenrand (siehe Bild 7 und 8). Befanden sich größere Mengen Zuckerhaltiger Nahrungsmittel unter dem Topf ergeben sich Schadensbilder wie in Bild 9 bis 11 zu sehen.

Bei der Kochzone in Bild 9 wurde versucht die eingebrannten karamelisierten zuckerhaltigen Rückstände mit einem stark abrasiven Reinigungsmittel zu beseitigen. Dies führt ebenfalls zu Ausbrüchen und zusätzlich zu Kratzern auf der Kochfläche. Zuckerausbrüche treten nur im Heißbereich der Kochfelder auf.

**Ursache:** Zucker bzw. übergekochte zuckerhaltige Nahrungsmittel (Marmelade, Pudding etc.) karamelisieren bei den hohen Temperaturen unterhalb des Topfes und verbinden sich mit dem Glaskeramikmaterial.

Falls der karamelierte Zucker sofort im heißen Zustand mit einem Rasierklingschaber entfernt wird, entstehen möglicherweise keine Ausbrüche. Werden diese Rückstände erst nach längerem Kochen bzw. beim abkühlen entfernt, so brechen kleine Glasteile aus der Oberfläche.

**Kunststoffgegenstände** sowie **Alufolie** die auf der Ceranplatte angeschmolzen sind und nicht sofort in heißem Zustand entfernt wurden, können ähnliche Schadensbilder wie in Bild 9 bis 11 zu sehen verursachen.

**Abhilfe:** Keine (Glaskeramikmulde kann weiterhin benützt werden). Zur Vorbeugung vor Schäden durch Zuckerausbrüche sind im Handel Silikonhaltige Pflegemittel verfügbar. Diese Pflegemittel müssen, sollen sie ihre Schutzwirkung entfalten, vor dem Kochen mit Zucker auf die Glaskeramikkochzone aufgetragen werden.

Vom Ersatzteillager kann unten aufgeführtes silikonhaltiges Pflegemittel bezogen werden

**Collo Profi best. Nr. 4812 903 081114**

**Zuckerausbrüche bzw. Beschädigungen durch eingebrannten Kunststoff oder Aluminiumfolie sind auch in der Garantiezeit kostenpflichtig.**

### **2. Kratzer auf der Glaskeramikkochfläche (Anlage Bild 12 und 13)**

Kratzer auf der Glaskeramikoberfläche können durch Töpfe, Pfannen mit rauen Böden (Gusskochtöpfe) bzw mit einem Grat am Boden entstehen. Auch ein Sandkorn unter dem Topfboden kann Kratzer verursachen wenn ein Topf darüber gezogen wird.

Ist beim Einbau ein Kratzer auf der Kochfläche vorhanden, muß dies durch den Kunden beim Installateur bzw. Händler reklamiert werden.

**Abhilfe:** Keine. Glaskeramik kann weiter benützt werden.

**Kratzer sind auch in der Garantiezeit kostenpflichtig**

### **3. Dekorabrieb, Dekor verblaßt (Anlage Bild 19)**

**Ursache: a)** Dekorabrieb durch Verwendung von ungeeigneten Töpfen mit rauhen Böden, (Töpfe mit rauhen abgedrehten Böden, Töpfe aus Gußeisen, sowie Grate, scharfe Kanten).

**b)** Reinigen mit ungeeigneten, scheuernden Mitteln, z. Bsp. Scheuermittel in Pulverform, verseifte Stahlwolle, aggressive chemische Reinigungsmittel .

**c)** Chemikalien wie Säuren die zwischen Topfboden und Glaskeramik erhitzt werden.

Dadurch verblaßt bzw. verändert sich das Dekor.

**Abhilfe:** Keine

## **Verschmutzungen**

### **1. Buntschillernde (grünlich, bläulich) Verfärbungen auf der Oberfläche (Anhang Bild 14 und 15)**

**Ursache:** Eingebannter Schmutz (Fett etc.). Diese Verschmutzung entsteht speziell, wenn nur mit silikonhaltigen Reinigungsmitteln gereinigt wird, oder wenn längere Zeit nur oberflächlich gereinigt wurde.

**Abhilfe:** Intensives Reinigen mit z. Bsp. Collo Luneta, Stahlfix flüssig, etc  
Je nach Verschmutzung ist die Reinigung sehr Zeitaufwendig.  
Collo Luneta kann von unserem Ersatzteillager bezogen werden.

**Collo Luneta Best. Nr. 4812 903 08118**

Nach der Reinigung sollte die Kochfläche noch mit einem Pflegemittel wie z. Bsp. Collo profi nachbehandelt werden.

### **2. Weiße Beläge (Anhang Bild 16)**

**Ursache:** Kalk und Stärkerückstände von übergekochtem Wasser

**Abhilfe:** Intensives Reinigen mit z. Bsp. Collo Luneta, Stahlfix flüssig, etc. (siehe Punkt 1)

### **3. Kleine schwarze Punkte (Erhebungen) auf der Oberfläche (Anhang Bild 17)**

**Ursache:** Festgebrannte Speisereste.

**Abhilfe:** Grobe Verschmutzungen mit Rasierklingschaber entfernen. Intensives Reinigen mit z. Bsp. Collo Luneta, Stahlfix flüssig, etc. (siehe Punkt 1)

**Rasierklingschaber Best. Nr. 4812 903 08116**

**Ersatzklings 10 Stck. Best. Nr. 4812 903 08117**

### **4. Silberne, weiße Streifen oder Flecken (Anhang Bild 18)**

**Ursache:** Aluabrieb, Verwendung von Töpfen mit Aluminiumböden.

**Abhilfe:** Intensives Reinigen mit z. Bsp. Collo Luneta, Stahlfix flüssig, etc. (siehe Punkt 1)

**Reinigung der Glaskeramikulde durch KDT ist auch in der Garantiezeit  
Kostenpflichtig**

## **Reinigungshinweise:**

1. Leichte nicht festgebrannte Verschmutzungen mit einem feuchten Tuch und Spülmittellauge reinigen, danach mit klarem Wasser nachwischen.
  2. Normale Verschmutzungen mit einem Silikonhaltigen Reinigungsmittel wie COLLO luneta WK Top, etc. reinigen.
  3. Hartnäckige Verschmutzungen, eingebrannte Speisereste, Fettspritzer, Kalk und Wasserränder, Abrieb von Alu Töpfen sowie metallisch schillernde Verfärbungen können mit Stahlfix flüssig, Sidol Stahlglanz etc. gereinigt werden.  
Danach ist die Glaskeramik mit einem Silikonhaltigen Mittel wie z.Bsp. Collo Profi zu pflegen.
  4. Grobe Verschmutzungen, zuerst mit einem Glasschaber entfernen, danach wie unter Punkt 3 beschrieben reinigen.
  5. Übergekochte Zuckerhaltige Speisen, angeschmolzene Kunststoffgegenstände sofort in noch heißem Zustand mit einem Glasschaber entfernen, danach wie unter Punkt 3 beschrieben reinigen.
- Achtung: Vor der Zubereitung stark zuckerhaltiger Speisen wie z. Bsp. Marmelade sollte die Glaskeramik mit einem stark Silikonhaltigen Pflegemittel z. Bsp. Collo Profi behandelt werden.

Vom Ersatzteillager kann ein Pflegeset für Glaskeramik bezogen werden.

### **Pflegeset Bestell Nr. 4812 903 08115**

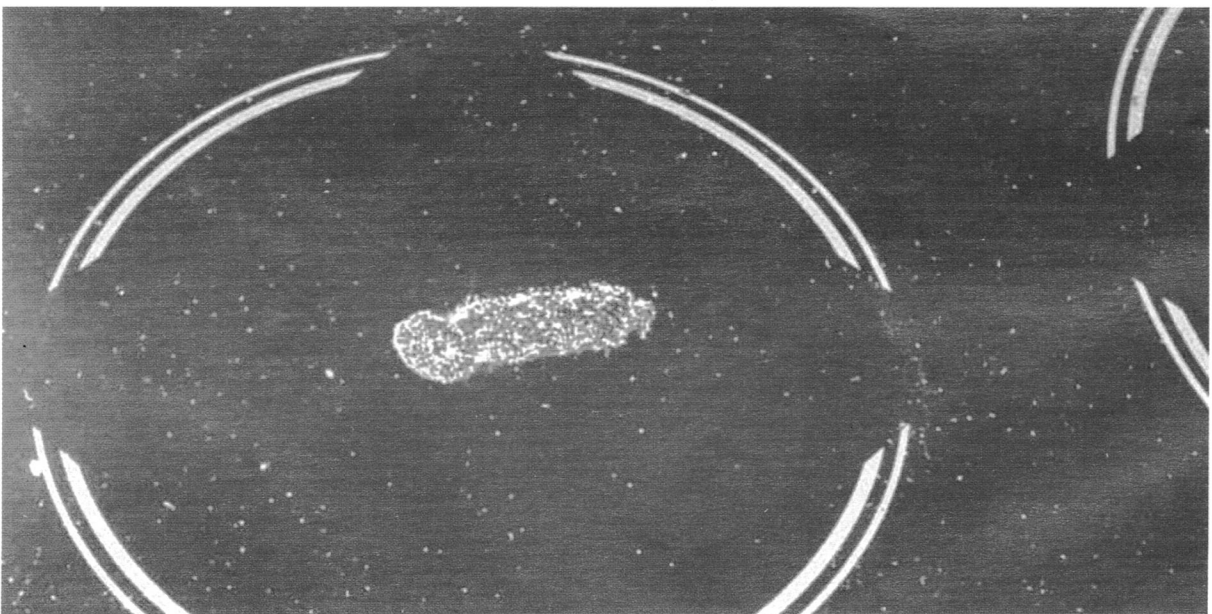
Dieses Set enthält: 1 Stck. Glasschaber, 1 Stck. Collo Profi, 1 Stck. Poliertuch

Zusätzlich wird noch ein Reinigungsmittel wie z. Bsp. Collo Lunetta benötigt.

## Zuckerausbrüche



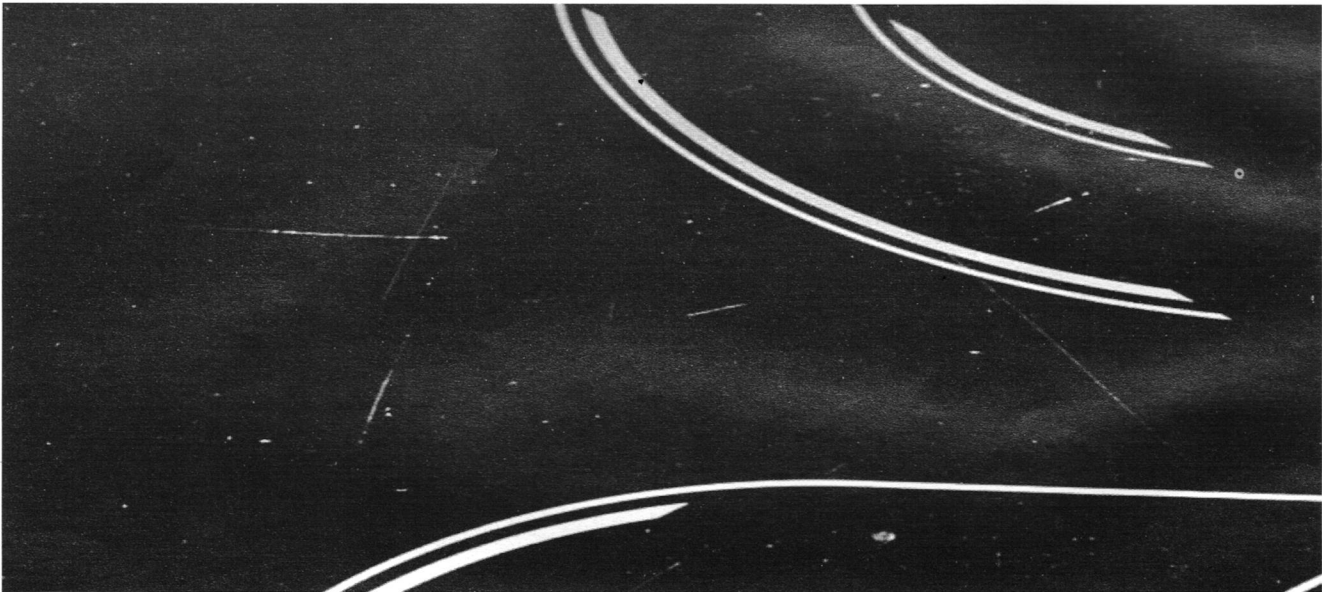
**Bild 10**



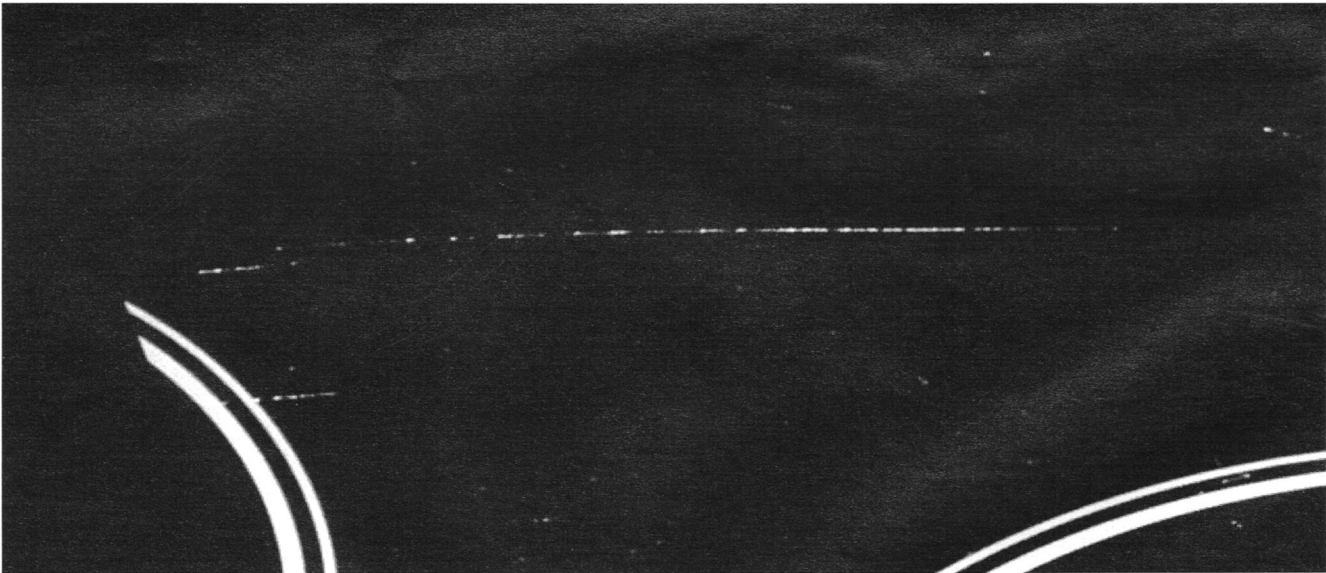
**Bild 11**



**Kratzer**

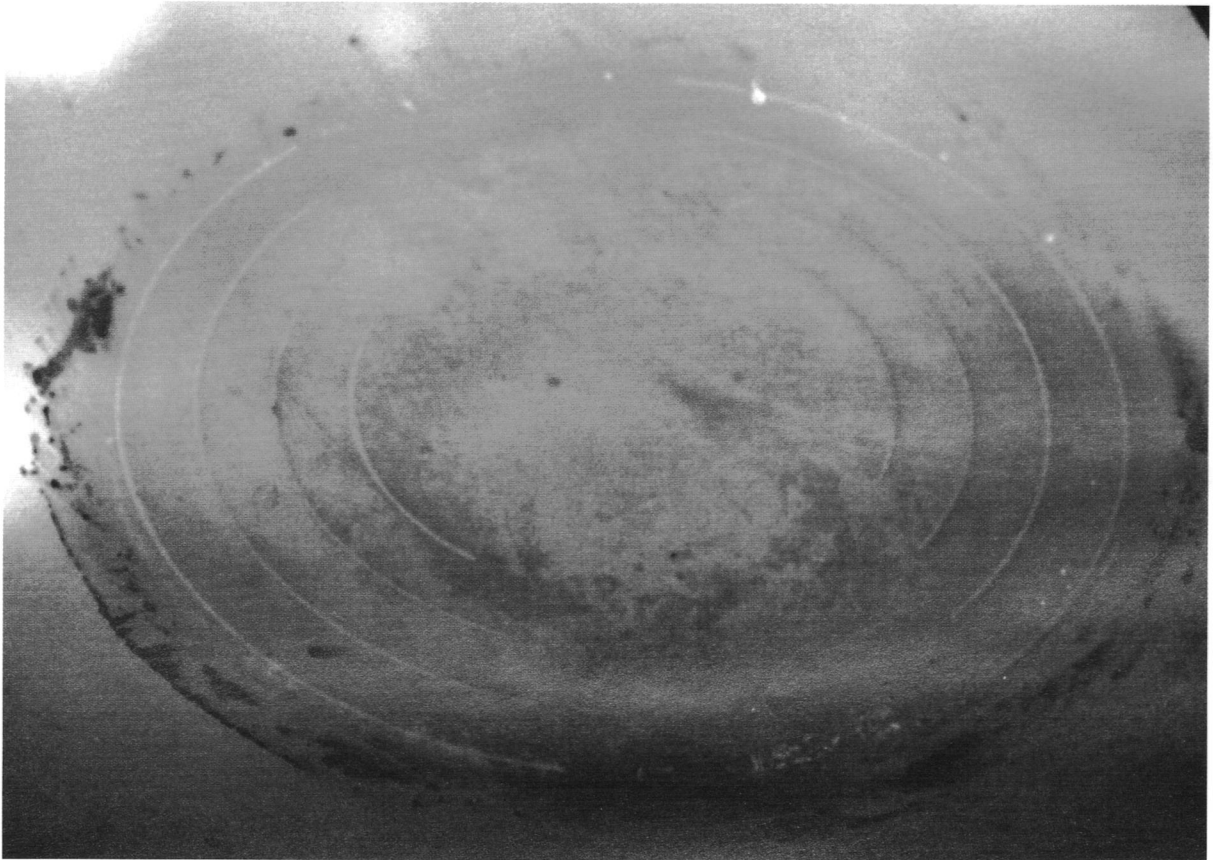


**Bild 12**



**Bild 13**

## Verschmutzungen



**Bild 14**



**Bild 15**

## Verschmutzungen

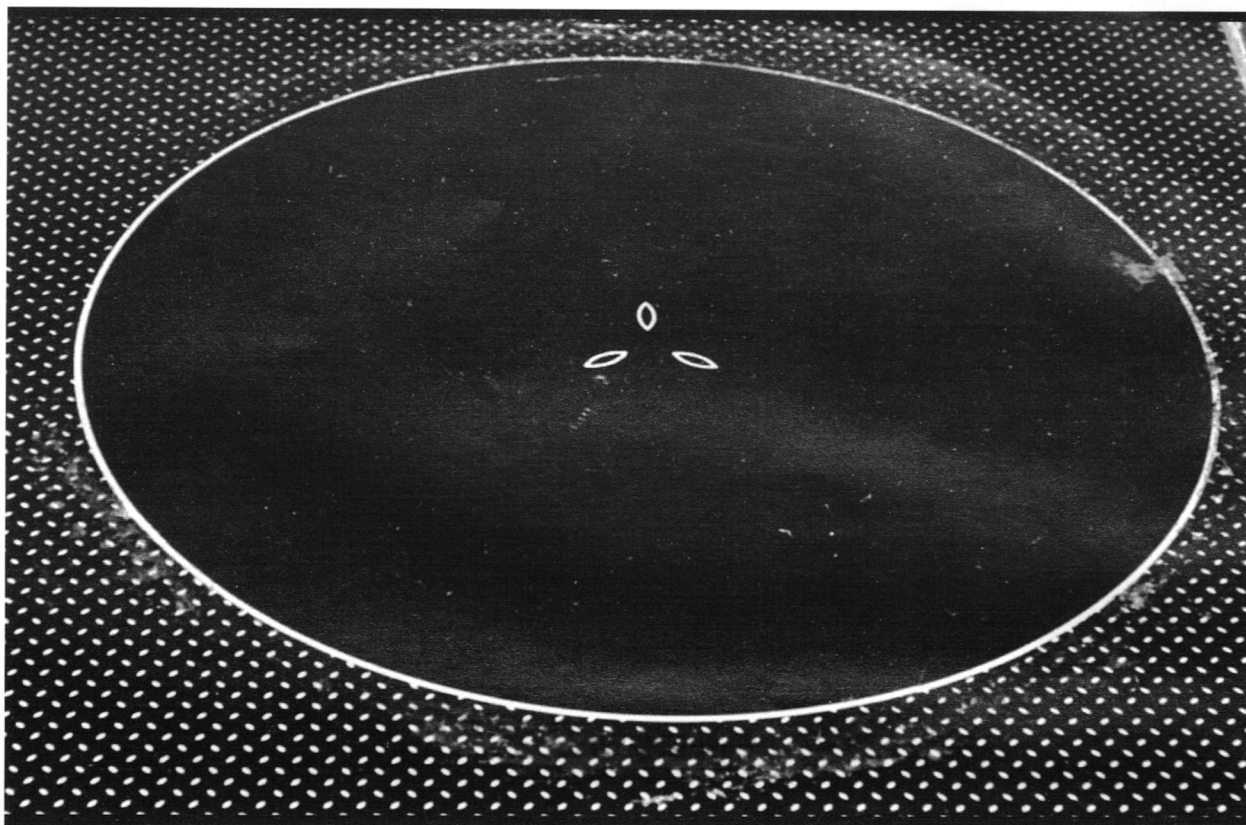


Bild 16



Bild 17

## Aluminium Abrieb



Bild 18

## Dekorabrieb

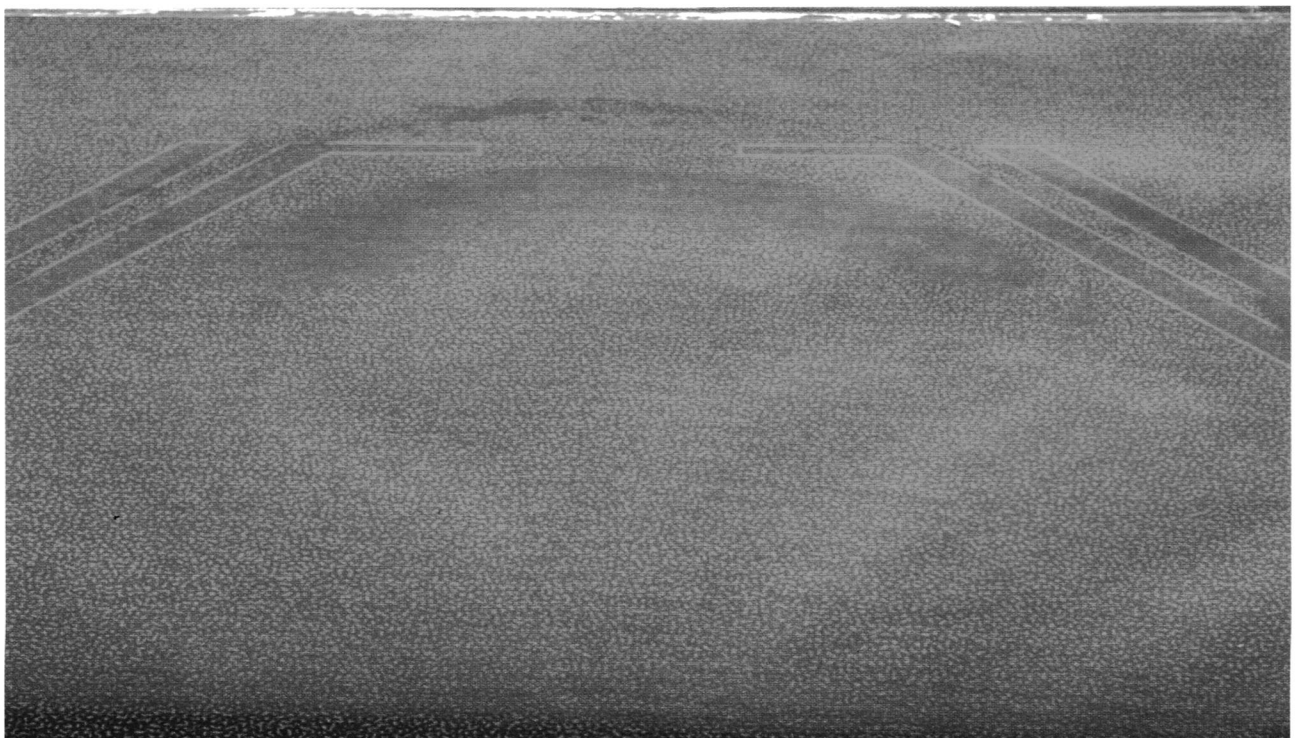


Bild 19

## Spannungsbrüche

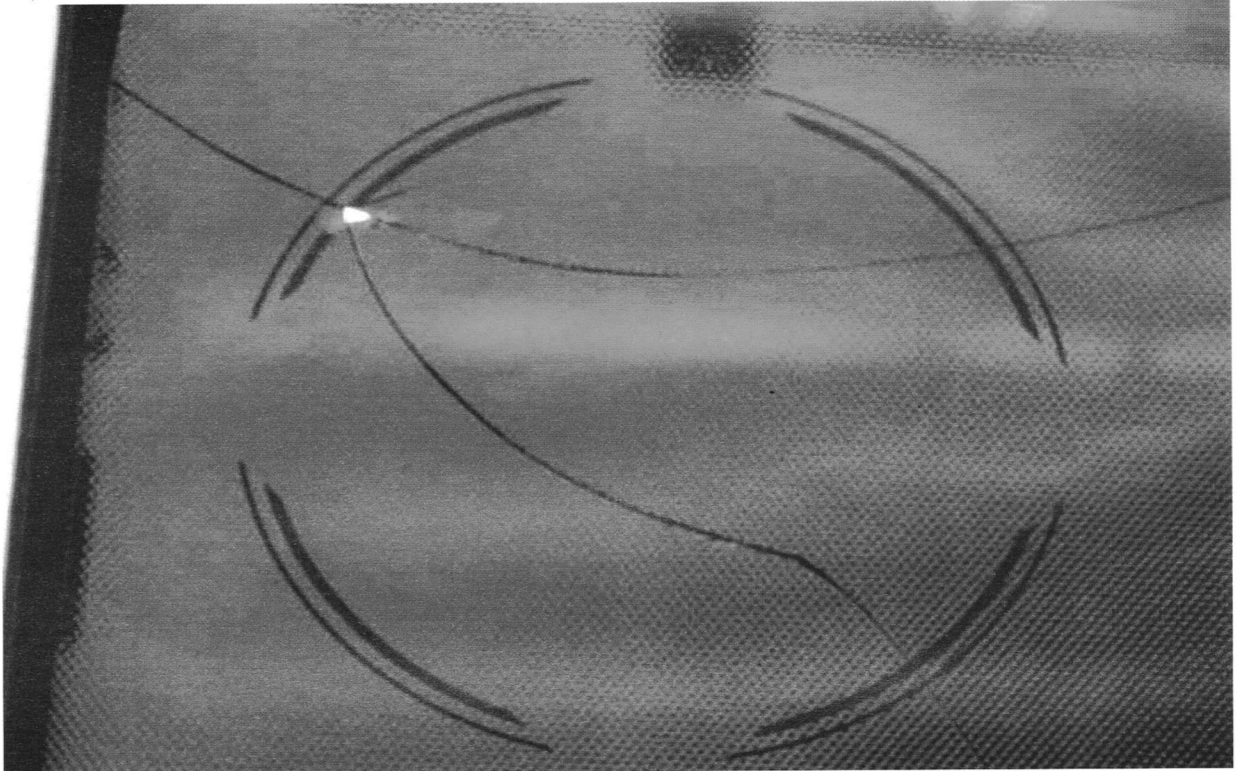


Bild 5



Bild 6

## Schlagbruch



Bild 3

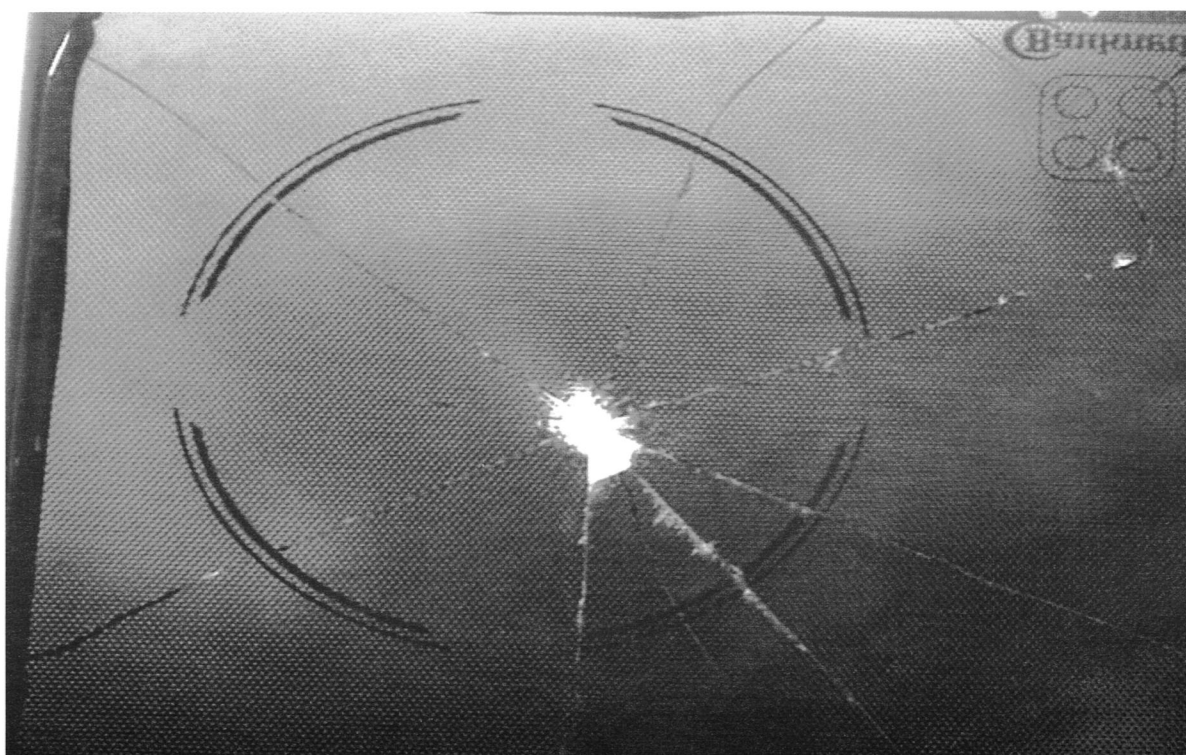


Bild 4

# Überhitzungsbrüche

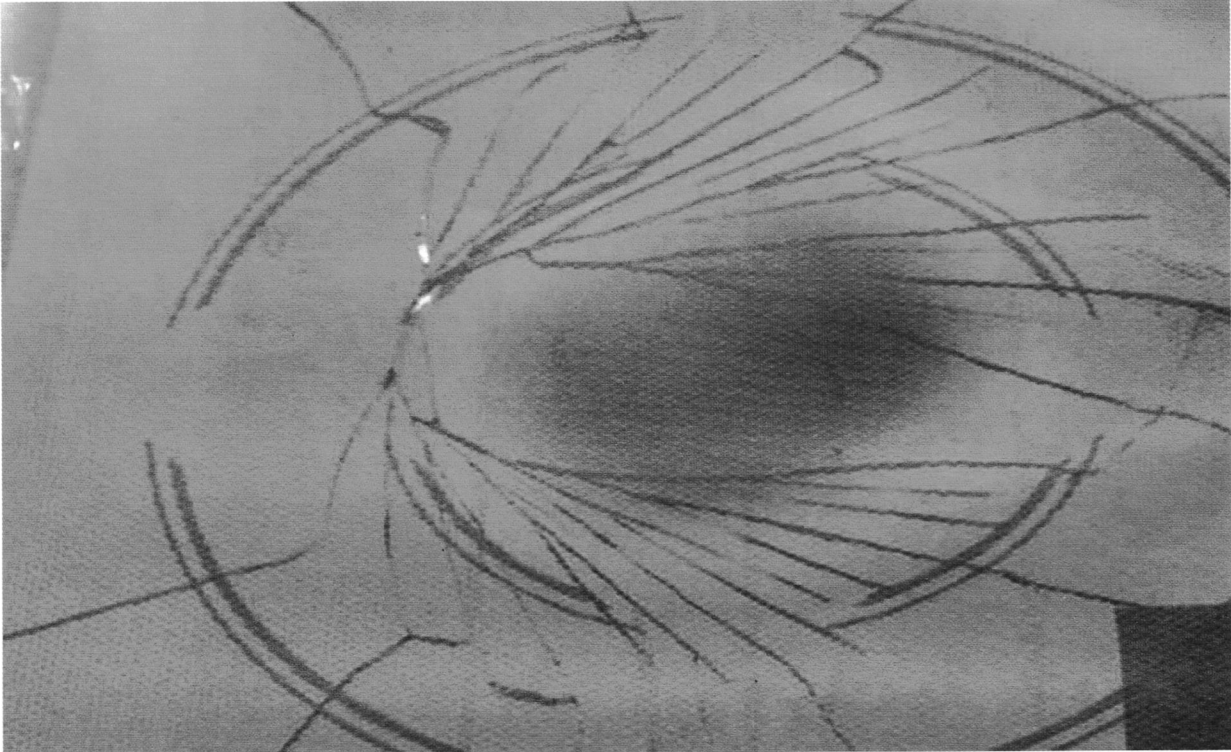


Bild 1

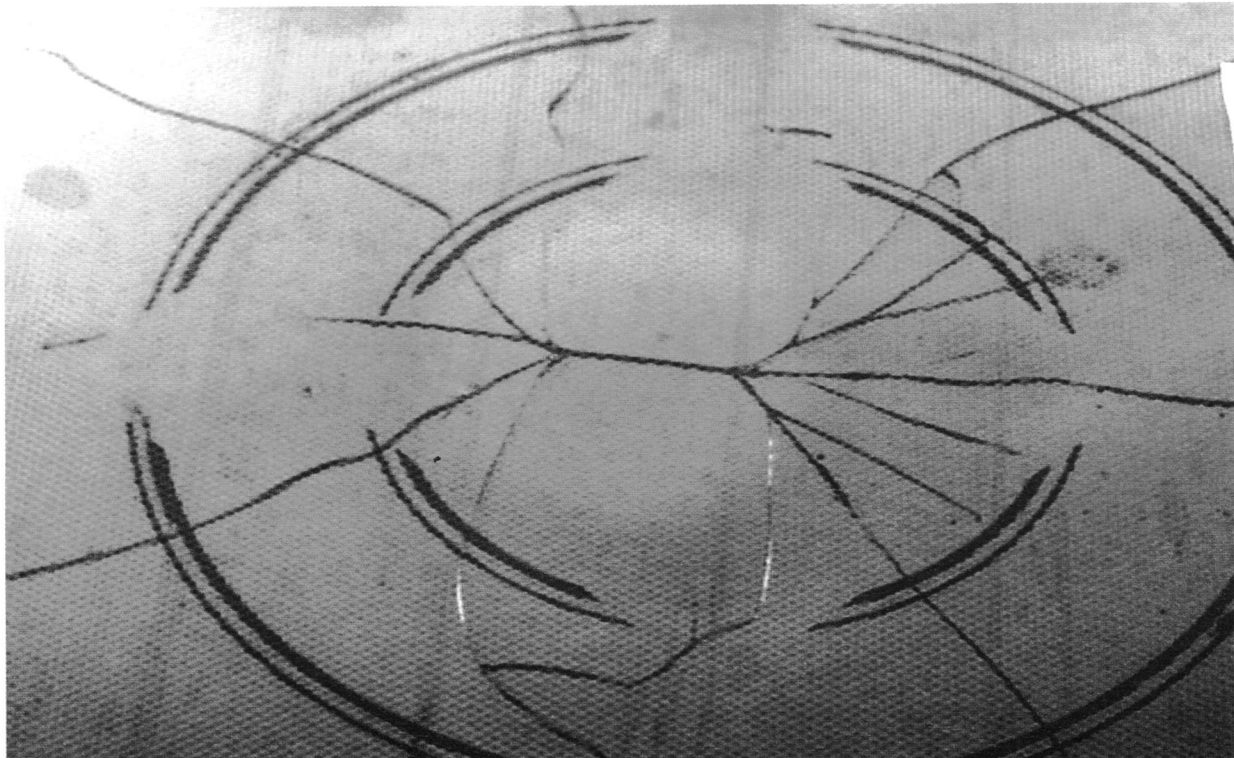
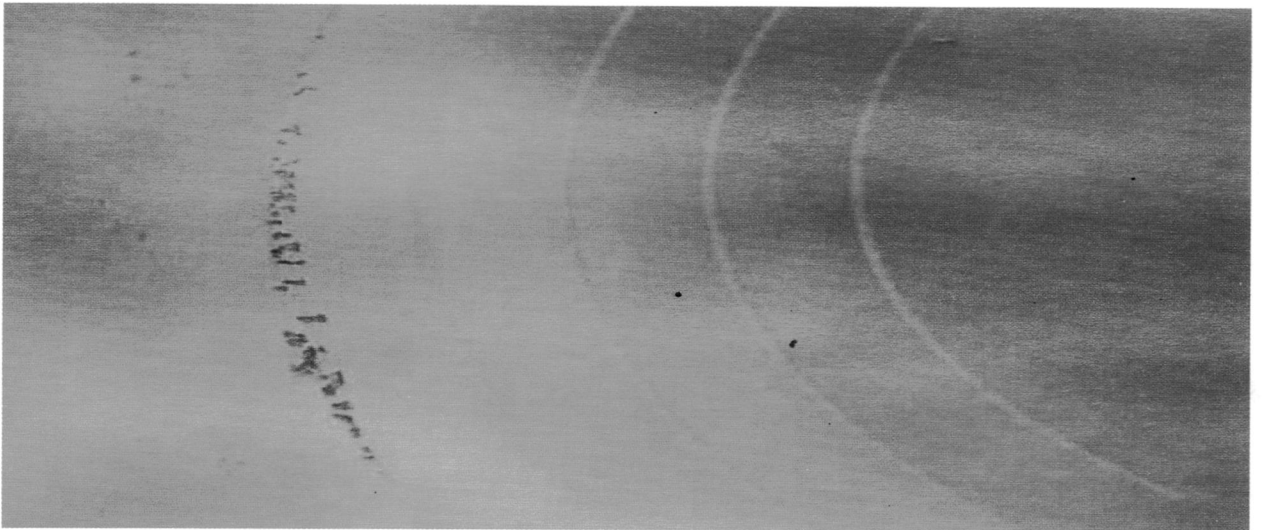


Bild 2

## Zuckerausbrüche



**Bild 7**



**Bild 8**



**Bild 9**